

Erika und Norbert Christmann
St. Quentin-Ring 48
67663 Kaiserslautern

Sehr geehrte Frau Bundeskanzlerin Merkel, sehr geehrter Herr Minister
Steinmeier,

wir sind entsetzt über Ihre einseitigen Schuldzuweisungen für die israelischen Angriffe auf den Gazastreifen und über das wenig vorausschauende Konfliktmanagement unserer und der anderen westlichen Regierungen.

Wurde denn wirklich nur die israelische Bevölkerung terrorisiert durch den (selbstverständlich nicht akzeptablen) Raketenbeschuss palästinensischer Extremisten? Wie stehen Sie zu dem vom Staat Israel geduldeten Terror israelischer Siedler und Extremisten gegen die palästinensische Bevölkerung etwa in Hebron und in Mauerenklaven? Müsste man da nicht auch Israel abriegeln bis es zu einer Änderung seiner Siedlungs- und Besatzungspolitik bereit wäre? Ist etwa die Abriegelung des Gazastreifens verbunden mit dem Aushungern von 1.5 Millionen Menschen eine Verteidigungsmaßnahme? Ist z. B. das Töten von Menschen im Gazastreifen in der Nacht der amerikanischen Wahlen im Rahmen einer israelischen Militäraktion kein Bruch des Waffenstillstandes?

Wir verweisen auf das Interview mit dem Nahostexperten Udo Steinbach in der Sendung Tagesthemen am 29. Dezember, das sinngemäß schloss mit der These/Forderung: In Israel und Palästina sind derzeit auf beiden Seiten die Extremisten am Zug. Es ist deshalb dringend erforderlich, dass sie von außen an den Verhandlungstisch gezwungen werden.

Das kann nicht mit einseitigen Schuldzuweisungen, Duldung oder gar Befürwortung von Militärschlägen einer Seite und Verurteilung der Attacken der andern Seite geschehen. Die Politik des Ausnutzens der militärischen Stärke führt nicht zum Frieden sondern nur zu weiterer Radikalisierung mit schlimmen Folgen für die gesamte Region, insbesondere auch für den Staat Israel (Existenzbedrohung) und auch für uns (Steigerung der Terrorismusgefahr).

Wir fordern Sie daher dringend auf, alles dafür zu tun, dass im Nahostkonflikt auf Verhandlungen (auch mit der Hamas) und nicht auf Waffen gesetzt wird.

Mit freundlichem Gruß und guten Wünschen für das neue Jahr

Erika und Norbert Christmann